



MANUFAKTUR HAT DEN **DREH** RAUS

TEXT: ANNA NEEF | FOTOS: KRISTIAN HAHN

Musiker Rolf Zuckowski ist mit seinen Liedern in fast jedem Kinderzimmer zuhause. Und das seit Generationen. Die Volkskunstfirma Müller aus Seiffen im Erzgebirge widmet dem einzigartigen Künstler vier Spieldosen, die sich nach den Melodien seiner bekanntesten Liederzyklen drehen.

Nach 40 Jahren hat Rolf Zuckowski die Bühne verlassen: 2017 war er mit seiner Abschiedstournee ein letztes Mal in der ganzen Republik unterwegs. Im Erzgebirgsort Seiffen ist der Vater der »Vogelhochzeit« – das Singspiel machte den Hamburger berühmt – immer präsent. Und zwar in der Manufaktur Müller auf einer Spieldose, die ihresgleichen sucht. Der seit 1899 bestehende Familienbetrieb wird seit dem Jahr 2000 in vierter Generation von Ringo Müller gelenkt. Der Holzspielzeugmachermeister hat den Dreh raus. Das unverwechselbare Müller-Sortiment bereichern seit 2009 elektronische Spieldosen, die als erfolgreiche Innovation mehr leisten, als ihr Äußeres verrät. »Sie sehen wie normale Spieldosen aus«, sagt Müller. Und »normale« Spieldosen spielen in der Regel ein Lied. Nicht so im Hause Müller. Diese Spieldosen können mehr – allein die Zuckowski-Edition verfügt über vier Motivplattformen: Auf der »Vogelhochzeit« ziehen gefiederte Braut und ihr Bräutigam die Blicke auf sich. »In der Weihnachtsbäckerei« ist die Teigproduktion am Küchentisch in vollem

★
 »DIESE SPIELDOSEN
 KÖNNEN MEHR – ALLEIN
 DIE ZUCKOWSKI-EDITION
 VERFÜGT ÜBER VIER
 MOTIVPLATTFORMEN.«

★
 Szenerie, wie die anderen in Handarbeit und aus verschiedenen Hölzern gefertigt. Innere Werte kommen hinzu: Mit Experten der TU Chemnitz entwickelte die Firma Müller elektronische Spieldosen, die Musik in CD-Qualität wiedergeben. Die Motivplattformen, die sich beim Abspielen drehen und die Zuckowski seit der Zusammenarbeit ab 2012 alle mitgestaltet hat, werden mit einem leichten Handgriff auf einen Grundkörper gesetzt, der für alle Spieldosen gleich ist. Mit jedem Aufsatz variiert die Musik. Denn neben der Zuckowski-Edition gibt es zwölf weitere Themenplattformen – von Kirchenkonzert bis Oktoberfest-Hits. Die Szenerie obendrauf passt sich der Liedauswahl an. Echte Hingucker. »Wir sind stolz darauf«, gesteht Müller. Dennoch bleibt die Zuckowski-Edition für ihn etwas Besonderes. »Wir durften eng mit diesem Ausnahmekünstler zusammenarbeiten, den ich als geerdeten und sympathischen Menschen kennengelernt habe. Eine tolle Erfah-

rung für uns alle.« Überhaupt möglich wurde der neue und innovative Sortimentszweig erst mit Marktöffnung nach der Wende. »Ab da kamen wir an Spielwerke aus der Schweiz heran.« Erste einfache Spieldosen entstanden. »Aber wir wollten mehr wissen: Wie viel Musik geht drauf?« Der Kontakt zur Fakultät für Informatik in Chemnitz sollte sich auszahlen. Der Forschergeist war geweckt. Nach mehrjähriger Entwicklungsphase kam 2009 die erste elektronische Müller-Spieldose mit damals 6 Minuten und 30 Sekunden Spielzeit auf den Markt.



»Das reichte uns nicht.« Es ging weiter. 2012 schließlich war der Prototyp für die heutigen Spieldosen fertig – mit einem 25-Stunden-Speicher. »Wir können sie individuell bespielen«, so Müller. Fakt ist: Mit der Zuckowski-Edition hat der Seiffener Familienbetrieb einem einzigartigen Liedermacher ein Denkmal gesetzt.

INFORMATION

Kleinkunst aus dem Erzgebirge® Mueller GmbH

09548 Kurort Seiffen
 Tel. +49 (0) 37362 870

www.mueller.com

Im gesamten Spielzeugdorf Seiffen entdeckt man ganzjährig die Trends der weltberühmten erzgebirgischen Holzkunst. Ein besonderes Flair ist natürlich das Spielzeugdorf Seiffen zur Advents- und Weihnachtszeit. Alljährlich wird hier bereits am letzten Samstag im September der Weihnachtsmann aufgeweckt! Die »Seiffener Weihnacht« folgt dann jedes Jahr an allen 4 Adventswochenenden mit einem umfangreichen Programm und zahlreichen Traditionen wie Bergparaden, Hutzenabenden, Weihnachtskonzerten oder dem Lichterzug auf Bergbaupfaden.

Gästeinformation Seiffen

Tel. +49 (0) 37362 8438

www.seiffen.de